

Pressemitteilung

deutscher werkbund berlin e.v. fon 030 - 313 85 75  
goethestraße 13 10623 berlin fax 030 - 313 49 35  
[www.werkbund-berlin.de](http://www.werkbund-berlin.de) kontakt@werkbund-berlin.de

### **Ausstellung: horgenglarus - ess.tee.tisch von Jürg Bally**

Entwurf: Jürg Bally, 1951. Neuedition: Daniel Hunziker, 2014.

Der „ess.tee.tisch“ ist eine Ikone des Schweizer Designs. Entworfen vom Architekten und Designer Jürg Bally in den 50er-Jahren, erscheint der Tisch nun in einer Neuedition bei horgenglarus. Diesem Tisch und seiner Geschichte widmet der Werkbund Berlin ab dem 8. Mai 2014 eine eigene Ausstellung – passend zum Jahresthema „Die Gute Form“. Der von Max Bill und dem Schweizerischen Werkbund ins Leben gerufene Wettbewerb „Die gute Form“, prämierte von 1952 bis 1968 alljährlich vorbildlich gestaltete handwerkliche und industrielle Erzeugnisse. Jürg Bally erhielt diese Auszeichnung für den „ess.tee.tisch“ im Jahre 1955.

Der „ess.tee.tisch“ setzt sich aus einer Platte auf drei gekreuzten Holzbeinen mit einer beweglichen Zapfenverbindung zusammen. Dank der einfach bedienbaren Mechanik, lässt sich der Tisch in seiner Höhe in zehn Stufen den jeweiligen Nutzungsbedürfnissen anpassen. Die Neuedition basiert auf einem Entwurf von 1951. Der „ess.tee.tisch“ wurde unter dem Namen „S.T.Tisch“ ab 1954 bis ca. 1995 in verschiedenen Ausführungen seriell hergestellt und auch „Aufzugstisch“ oder in einer Version mit Metallbeinen „Verstelltisch“ genannt.

Für die Neuedition kombiniert horgenglarus erstmals seine Kompetenz in der Produktion von Stühlen und Tischen aus Holz mit klassischem Ingenieurwissen. Der Hintergrund dafür liegt in der Mechanik des „ess.tee.tisches“. In Zusammenarbeit mit dem Ingenieur und Designer Daniel Hunziker wurde der Verstellmechanismus optimiert. Ein komplexer und anspruchsvoller Bewegungsablauf, mit dem sich Daniel Hunziker mehr als ein Jahr lang beschäftigte. Auch für horgenglarus war es eine spannende Herausforderung, sich einem Möbel zu widmen, das einen solch hohen technischen Anspruch hat.

Marco Wenger, Geschäftsführer von horgenglarus, wird persönlich hierzu am Abend der Vernissage berichten und spannende Hintergrundinformationen geben. Ebenso wird Ica Bally, die Witwe von Jürg Bally, anwesend sein. Für sie hat Jürg Bally diesen Tisch ursprünglich entworfen.

Die Eröffnung der Ausstellung „horgenglarus: ess.tee.tisch von Jürg Bally“ findet am 8. Mai 2014 um 19 Uhr in der Werkbund Galerie in Berlin statt mit Christoph Fleckenstein vom Werkbund Berlin, Renate Flagmeier vom werkbundarchiv und Marco Wenger von horgenglarus sowie Ica Bally. Die Ausstellung geht bis zum 3. Juni 2014 und ist Mo-Fr von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.werkbund-berlin.de](http://www.werkbund-berlin.de) und [www.horgenglarus.ch](http://www.horgenglarus.ch)